Unfall mit Fahrzeug der Straßenmeisterei in Coppenbrügge - Bundesstraße 1 zwei Stunden gesperrt

Geschrieben von: Lorenz
Freitag, den 05. Juni 2020 um 19:46 Uhr

Beim Einbiegen Lastwagen übersehen

Unfall mit Fahrzeug der Straßenmeisterei in Coppenbrügge - Bundesstraße 1 zwei Stunden gesperrt

Freitag 5. Juni 2020 - **Coppenbrügge (wbn)**. Gut zwei Stunden musste die Bundesstraße 1 in Coppenbrügge gesperrt werden nachdem es in der Baustelle der B1-Ortsumgehung zu einem Unfall gekommen war.

Ein Fahrzeug der Straßenmeisterei war beim Einbiegen von der Landesstraße 423 auf die B1 mit einem Lastwagen seitlich zusammengestoßen, der von dem Fahrer der Straßenmeisterei übersehen worden war.

Fortsetzung von Seite 1

Verletzt wurde allerdings niemand, der Sachschaden wird mit insgesamt 30.000 Euro angegeben.

Nachfolgend die Darstellung der Polizei zu dem heute Mittag erfolgten Unfall auf der Bundesstraße 1 in Coppenbrügge: „Am 05.06.2020 um 12.05 Uhr ist es im Bereich Coppenbrügge in der Baustelle der B 1 zu einem Verkehrsunfall gekommen. Ein Fahrzeug der Straßenmeisterei Hameln wollte von der L 423 kommende nach rechts auf die B 1 einbiegen. Hier befindet sich zurzeit eine Baustellenampel.

Diese zeigte "grün", so dass der 51-jährige Fahrer des VW Transporters mit Anhänger nach rechts eingebogen ist. Zu diesem Zeitpunkt befand sich allerdings bereits ein vorfahrtsberechtigter Lkw aus Hameln auf der B1 in Richtung Hameln. Der Mitarbeiter der Straßenmeisterei übersah diesen, so, dass es zu einem seitlichen Zusammenstoß kam.

Unfall mit Fahrzeug der Straßenmeisterei in Coppenbrügge - Bundesstraße 1 zwei Stunden gesperrt

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 05. Juni 2020 um 19:46 Uhr

Hierbei wurden sowohl der Lkw, als auch der VW Transporter beschädigt. Weder der 53-jährige Lkw Fahrer noch die drei Personen im Fahrzeug der Straßenmeisterei wurden verletzt. Allerdings wurde am Lkw ein seitlich verbauter Elektronikkasten beschädigt.

Deshalb konnte der Lkw nicht sofort zur Seite gefahren werden, sondern musste am Unfallort warten, bis er durch eine Fachfirma geborgen werden konnte. Durch die Straßenmeisterei wurde der Verkehr umgeleitet. Die Sperrung der Unfallstelle dauerte gut zwei Stunden. An dem Lkw entstand ein Sachschaden von etwa 20000 Euro, an dem Fahrzeug der Straßenmeisterei von ca. 10000 Euro.“